

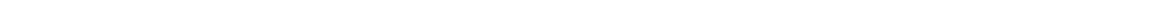


Stenographisches Protokoll

49. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Dienstag, 10. Feber 2004



Stenographisches Protokoll

49. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Dienstag, 10. Feber 2004

Dauer der Sitzung

Dienstag, 10. Feber 2004: 18.47– 18.48 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen 2

Ausschüsse

Zuweisungen 2, 3

Eingebracht wurden

Petition 2

Petition betreffend „Streichung der embryopathischen (eugenischen) Indikation“ (Ordnungsnummer 21) (überreicht von Abgeordnetem **Dr. Franz-Joseph Huainigg**)

Bürgerinitiativen 2

Bürgerinitiative betreffend „Streichung der embryopathischen (eugenischen) Indikation“ (Ordnungsnummer 11)

Bürgerinitiative betreffend „Verbot von Tierversuchen an Großen Menschenaffen“ (Ordnungsnummer 12)

Anfragebeantwortung

des Bundesministers für Justiz auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Günther Kräuter**, Kolleginnen und Kollegen (1240/AB zu 1245/J)

Beginn der Sitzung: 18.47 Uhr

Vorsitzender: *Präsident Dr. Andreas Khol.*

Präsident Dr. Andreas Khol: Die 49. Sitzung des Nationalrats ist **eröffnet**.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Dipl.-Ing. Prinzhorn, Ing. Kaipel, Reheis, Kößl, Dr. Trinkl, Dr. Pilz und Rossmann.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Dr. Andreas Khol: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

Anfragebeantwortung: 1240/AB.

B) Zuweisungen:

1. Zuweisungen seit der letzten Sitzung gemäß §§ 32a Abs.4, 80 Abs.1, 100 Abs.4, 100b Abs.1 und 100c Abs.1:

Ausschuss für Petitionen und Bürgerinitiativen:

Petition Nr. 21 betreffend „Streichung der embryopathischen (eugenischen) Indikation“, überreicht vom Abgeordneten Dr. Franz-Joseph Huainigg,

Bürgerinitiative Nr. 11 betreffend „Streichung der embryopathischen (eugenischen) Indikation“,

Bürgerinitiative Nr. 12 betreffend „Verbot von Tierversuchen an Großen Menschenaffen“.

2. Zuweisungen in dieser Sitzung:

zur Vorberatung:

Ausschuss für Arbeit und Soziales:

Antrag 333/A der Abgeordneten Dr. Alfred Gusenbauer, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz und das Bauern-Sozialversicherungsgesetz geändert werden (1. Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2004 – 1. SVÄG 2004),

Antrag 335/A der Abgeordneten Herbert Scheibner, Mag. Wilhelm Molterer, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz und das Bauern-Sozialversicherungsgesetz geändert werden (Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2004 – SVÄG 2004);

Justizausschuss:

Antrag 334/A (E) der Abgeordneten Dr. Johannes Jarolim, Kolleginnen und Kollegen betreffend Rehabilitierung von Justizopfern des Austrofaschismus;

Präsident Dr. Andreas Khol

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft:

Antrag 336/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Pirklhuber, Kolleginnen und Kollegen betreffend Investitionsförderungen für tiergerechte Haltungssysteme;

Rechnungshofausschuss:

Antrag 338/A der Abgeordneten Mag. Werner Kogler, Kolleginnen und Kollegen gemäß § 99 Abs. 1 GOG hinsichtlich besonderer Akte der Gebarung des Bundesministeriums für Finanzen sowie dessen Dienststellen;

Unterrichtsausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz und das Landesvertragslehrergesetz 1966 geändert werden (390 d. B.);

Verkehrsausschuss:

Antrag 337/A(E) der Abgeordneten Erika Scharer, Kolleginnen und Kollegen betreffend sofortigen Um- bzw. Ausbau des Bahnhofes Schwarzach/St. Veit.

Präsident Dr. Andreas Khol: Weiters **weise** ich den Antrag 339/A (E) dem Finanzausschuss und den Antrag 340/A (E) dem Gesundheitsausschuss **zu**.

Die **nächste** Sitzung des Nationalrates, die für Mittwoch, den 25. Februar 2004 in Aussicht genommen ist, wird auf schriftlichem Wege einberufen werden.

Diese Sitzung ist **geschlossen**.

Schluss der Sitzung: 18.48 Uhr